

Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor,

die Verbreitung des Corona-Virus (Covid 19) erfordert leider in der aktuellen Phase auch in Österreich die vorübergehende Schließung aller Hochschulen. Der bundesweite Schulbetrieb ist derzeit nicht betroffen. Die Fallzahlen von Erkrankungen an österreichischen Schulen erfordern bis dato situatives Handeln. Anlassbezogen wurden und werden einzelne Klassen und/oder Schulen vorübergehend partiell oder ganz gesperrt. Dieses Prozedere hat sich bewährt. Wir alle hoffen, dass es zu weiteren Einschränkungen nicht kommen wird. Dennoch ist mein Ersuchen an Sie, dass wir in enger Abstimmung bleiben und uns auf Schulschließungen gemeinsam vorbereiten.

Präventive Vorbereitungen für mögliche Schulschließungen

Im Falle einer Schulschließung werden viele Schülerinnen und Schüler nicht erkranken, sondern gesund ein paar Tage zu Hause verbringen. Diese Zeit kann sinnvoll genutzt werden, um bereits durchgenommenen Stoff zu wiederholen und zu vertiefen oder um sich in aller Ruhe mit Themen zu befassen, die derzeit im Unterricht behandelt werden.

Aus diesem Grund ersuchen wir Sie und Ihre Pädagoginnen und Pädagogen am Standort, in den kommenden Tagen Übungsmaterialien zur Festigung und Vertiefung des aktuell im Unterricht behandelten Lernstoffes für Schülerinnen und Schüler vorzubereiten, die Sie ihnen im Bedarfsfall mit nach Hause geben bzw. über digitale Kanäle zur Verfügung stellen können. Sie und Ihr Team wissen am besten, welche Angebote am sinnvollsten sind und die Interessen Ihrer Schülerinnen und Schüler abdecken.

Viele Schulen haben Kommunikationskanäle mit Schülerinnen und Schülern sowie Eltern via E-Mail eingerichtet oder nutzen eine Lernplattform wie Moodle oder LMS. Auch die Schulbibliotheken können wichtige Impulse setzen, indem sie Kinder und Jugendliche mit Lektüre versorgen. Bitte nutzen Sie je nach Möglichkeit an Ihrem Standort und je nach Bedarf all diese Instrumente, damit die Schülerinnen und Schüler ihre Zeit zu Hause regelmäßig für ihre persönliche Bildung nutzen.

BMBWF-Online-Angebot für Schüler/innen und Eltern in Vorbereitung

Für Schüler/innen und Eltern bzw. Erziehungsberechtigte bereitet das Bildungsministerium in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule NÖ aktuell ein altersgerechtes, kompaktes Online-Angebot mit pädagogischen Materialien vor, die zur Überbrückung in der Zeit einer vorübergehenden Schulschließung genutzt werden können. Darüber werden wir Sie gesondert informieren.

Schulveranstaltungen/Ausflüge/Reisen

Gemäß den heute getätigten Vorgaben des Krisenstabes der Bundesregierung empfehlen wir, Ausflüge, Reisen und Schulveranstaltungen ab sofort bis auf Weiteres auszusetzen. Bitte nehmen Sie mit dem Reiseveranstalter – auch bezüglich möglicher Stornozahlungen – Kontakt auf.

Es gibt für Sie sicher noch eine Menge offener Fragen. Etwa: Was passiert, wenn die Schule länger geschlossen ist? Wie wirkt sich das auf die Benotung aus? Wie geht man mit verschobenen Tests/Schularbeiten um etc.?

Selbstverständlich werden wir Sie in den kommenden Tagen und Wochen weiterhin per direktem Mailing informieren. Zusätzlich bitte ich Sie, täglich unsere Website zu besuchen,

10.3.2020

wo wir unter www.bmbwf.gv.at/corona nun auch einen eigenen Q&A-Bereich zum Thema Corona und Schulen/Hochschulen eingerichtet haben.

Ich danke Ihnen für Ihr unermüdliches Engagement!

Mit besten Grüßen,
Heinz Faßmann

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Univ.-Prof. Dr. Heinz Faßmann
Bundesminister

Tel.: +43 1 53 120 - 5000
Minoritenplatz 5, 1010 Wien, Österreich
heinz.fassmann@bmbwf.gv.at
www.bmbwf.gv.at